

Forum XXelle heißt die Veranstaltungsreihe, die gemeinsam von den Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Gummersbach und Wiehl initiiert und gestaltet wird. Im **Forum XXelle** stellen wir aktuelle gesellschaftliche Themen zur Diskussion, die einer Information im Sinne der Gleichstellung förderlich sind.

Was wäre das **Forum XXelle**, das nur den Kopf anspricht? Mit Theater, Kabarett und Musikver-

anstaltungen wollen wir alle Ihre Sinne ansprechen, und gesellschaftliche Themen von einer anderen Warte beleuchten.

Wir laden alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zu unseren Veranstaltungen ein. Ebenso freuen wir uns über **Ihre** Themenvorschläge, damit sich eine Veranstaltungsreihe entwickelt, die ganz in Ihrem Sinne ist.

Wir freuen uns auf spannende und abwechslungsreiche Veranstaltungen und natürlich auf Sie. Und wir sind gespannt auf Ihre Resonanz.

Bettina Loidl
Bettina Schneider

Gleichstellungsstellen der Städte Gummersbach und Wiehl

Frauen
Männer
Partnerschaft
Familie
Beruf
Kommunikation
Kompetenz
Kabarett
Theater
Musik
Lesungen

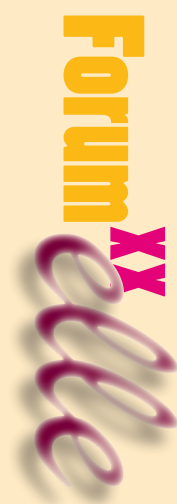


www.bkz-oberberg.de
t-online.de
E-mail: rechte.reccius@
Tel.: 022 61 / 675 63
„Selbsthilfe“
Renate Reccius

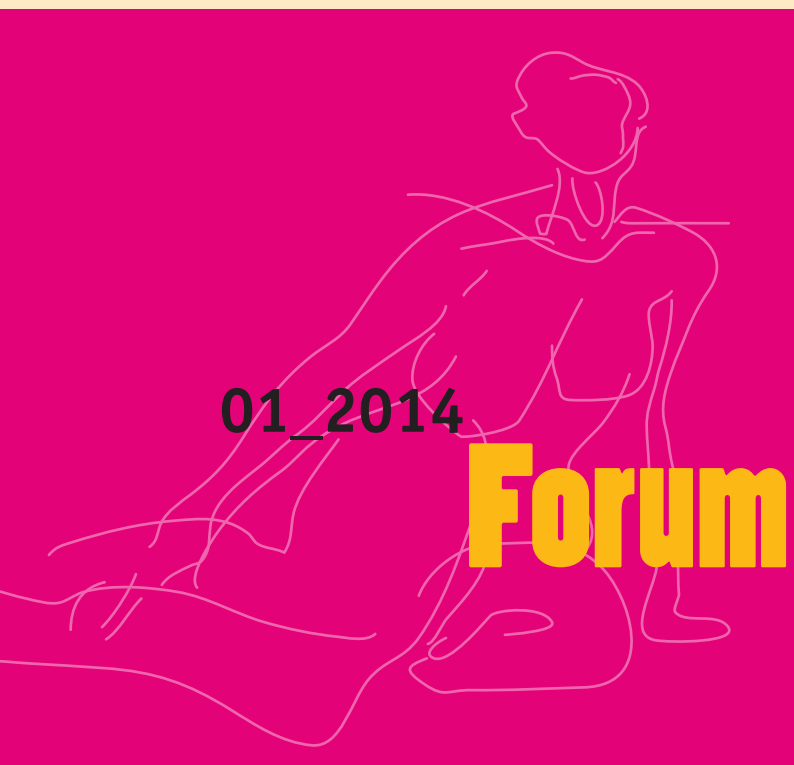
gummersbach.de
E-mail: weishap@kkh-
Tel.: 022 61 / 170
Gynäkologin,
Dr. Anja Weishap

Ansprechpartnerinnen:

51643 Gummersbach
Wilhelm-Breckow-Allee 20
Oberberg e.V.
Brustkrebszentrum
lebenswichtig ...
Vorsorge ist



Stadt Gummersbach
Der Bürgermeister
Referat für
Gleichstellungsfragen
Bettina Schneider
Zimmer 404
Rathausplatz 1
Telefon 022 61 / 87 1404
Telefax 022 61 / 87 65 37
email: bettina.schneider@stadt-gummersbach.de
Stadt Wiehl
Der Bürgermeister
Referat für
Gleichstellungsfragen
Bettina Loidl
Schulstraße 9
51674 Wiehl
Telefon 022 62 / 94 17
Telefax 022 62 / 94 03
email: b.loidl@wiehl.de



01_2014



Frauen
Männer
Partnerschaft
Familie
Beruf
Kommunikation
Kompetenz
Kabarett
Theater
Musik
Lesungen



Die Divanetten

08.03.

Samstag
08. März 2014
14:00 Uhr
Burg Bielstein
Burgstraße 9
Wiehl-Bielstein

Kreative (T)Räume Veranstaltung zum Internationalen Frauentag 2014

14.00 Uhr Ankommen und Begrüßung durch Frau Bödecker, stellv. Bürgermeisterin
14.30-17.00 Uhr Workshop-Zeit

„Wer schreibt - *die* bleibt“
Schreibwerkstatt mit Monica Buchfeld, Literatin/Autorin

„Tanzen ist träumen auf Beinen“
Tanzworkshop (Afrikanische Tänze) mit Eva Schmidt, Tanzpädagogin Backstage

„Wo gesungen wird da lass Dich nieder – böse Frauen haben keine Lieder“
Chanting-gemeinsames Singen mit Brigitte Schmitz, Liedermacherin und Atemtherapeutin

17.00-18.00 Uhr Präsentation der Workshop-„Arbeiten“

18.00-19.00 Uhr Imbiss, Austausch, Kontakte

19.00 Uhr Abend-Kulturprogramm „Die Divanetten“ Musik-Kabarett

Veranstalterinnen: die Gleichstellungsbeauftragten der Gemeinde Engelskirchen, der Städte Gummersbach und Wiehl und des Oberbergischen Kreises

08.04.

Dienstag
08. April 2014
20:00 Uhr
Halle 32, Raum L&C
Steinmüllerallee 10
Gummersbach

„Dem Himmel so nah - dem Pfarramt so fern“ - über die Geschichte der Frauenordination in der Evangelischen Kirche.

Dass Frauen mit den gleichen Pflichten und Rechten Pfarrämter übertragen bekommen, ist in der Evangelischen Kirche noch nicht lange so. Welche Überzeugungsarbeit Frauen leisteten, welche Niederlagen sie einsteckten und Erfolge erringen konnten wird im Vortrag Inhalt sein. Theologische und kirchenpolitische Argumente in dieser Auseinandersetzung verdeutlichen, welche Stellung Frauen in der Kirche zukam und wie es um die Gerechtigkeit von Frauen und Männern in der Kirche heute steht.

Referentin: Gabriele Hamacher, Pfarrerin; 12 Jahre Kirchengemeinde Bergneustadt. Seit 2005 Schulpfarrerin, Berufskolleg in Gummersbach-Dieringhausen. Sprecherin des Ausschusses für Frauenfragen und Mitglied im Vorstand der Frauenhilfe, Kirchenkreis an der Agger

14.05.

Mittwoch
14. Mai 2014
20:00 Uhr
Burg Bielstein
Burgstraße
Wiehl-Bielstein

La donna é mobile, Flötenmusik & Literatur

„La Donna é mobile – o wie so trügerisch sind Weiberherzen“ singt der Herzog von Mantua in der Verdi-Oper Rigoletto. Das heiter-ironische Programm der Flötistin Anne Horstmann präsentiert Fehleinschätzungen, Trugschlüsse und Missverständnisse aus Werken bekannter LiteratInnen (ua. Margret Adwood, Patricia Highsmith, Martin Suter.) Umrahmt wird die Lesung mit beschwingten Melodien von Oper bis Jazz. Ergänzt durch flötistische Kabinettstückchen.

24.06.

Dienstag
24. Juni 2014
20:00 Uhr
Halle 32, Raum L&C
Steinmüllerallee 10
Gummersbach

Burn – out – wenn die Seele Widerworte gibt...

Wenn die Seele Widerworte gibt, und wir ihr Schweigen auferlegen, kann das der Einstieg in ein Burn-out Syndrom sein. Um diesen Verlauf zu unterbinden, oder eine schon bestehende Erkrankung wirkungsvoll zu behandeln, ist die Osteopathie eine Methode. Sowohl körperliche als auch seelische Funktionsstörungen bringen den Organismus in eine solche Stresssituation, dass das Körpersystem mit einer Art Kollaps reagiert. Der ansonsten so perfekt reagierende Körper ist nicht mehr in der Lage, selbst für einen Ausgleich zu sorgen. Die Osteopathie hilft, Blockaden, gleich ob psychischer, körperlicher oder seelischer Natur zu lösen und die Selbstheilungskräfte zu aktivieren.

Referentin: Gisela Schröder, Heilpraktikerin und Osteopathin, Lüdenscheid